

PRESSEMITTEILUNG

Die clevere Kiste – 1.000.000ster RFID-Behälter der Würth Industrie Service ausgeliefert

Würth Industrie Service
GmbH & Co. KG
Stephanie Boss
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
97980 Bad Mergentheim

Bad Mergentheim/ Main-Tauber-Kreis. Im April 2021 hat die Würth Industrie Service GmbH & CO. KG den 1.000.000sten RFID-Behälter für eines der bei Industriekunden implementierten, vollautomatisierten Kanban-Systeme angelegt. Zum Einsatz kommen die im Behälter enthaltenen Rillenkugellager direkt in der Produktion von BHS Corrugated, dem führenden Lösungsanbieter für die Wellpappenindustrie, mit Hauptsitz in Weiherhammer.

T +49 7931 91-1153
F +49 7931 91-51153
www.wuerth-industrie.com
Stephanie.Boss@wuerth-industrie.com

27.05.2021

Gerade in der Produktion haben Fabriken eine große Vielfalt und Menge von Artikeln und Ausführungen im Einsatz. Hinzu kommt die Koordination verschiedenster Lagerorte und unterschiedlichster Lieferanten für diverse Produktgruppen. Verbindungselemente wie Schrauben und Muttern gehören nicht gerade zu jenen Komponenten, auf denen in der Fertigung das Hauptaugenmerk liegt. Es sind kleine Teile mit einem geringen Stückwert. Und doch: Fehlt jetzt ein sensibles Kleinteil in der laufenden Produktion, kann dies zurückwerfen und unnötige Stillstände oder Ausfälle verursachen. Um dies zu vermeiden, ist es wichtig, einen Prozess zu etablieren, welcher die Ware genau dort zur Verfügung stellt, wann und wo sie benötigt wird – ohne manuelle Tätigkeiten, ohne Umwege und ohne zusätzlichen Zeitaufwand.

Höchstmaß an Materialsicherheit durch RFID

Unter der Marke „CPS® C-Produkt-Service“ bietet die Würth Industrie Service den produzierenden Industriekunden verschiedenste Kanban-Lösungen – und das direkt vor Ort an der Produktionslinie, abgestimmt auf die jeweiligen Anforderungen und Bedürfnisse. Diese Lösungen erlauben ein Höchstmaß an Flexibilität des Bestandes bei gleichzeitig minimalen Lagerbeständen und geringstmöglicher Kapitalbindung. Große Potenziale bieten dabei voll-digitale Systeme, die bedarfsorientiert nachbestellen. Das sind im Bereich der Produktionsmittel zum Beispiel Kanban-Systeme mit Radio Frequency Identification (kurz: RFID), welche die Bedarfserkennung und Datenübermittlung per Funk auslösen. Dank dem bewährten Einsatz der RFID-Technologie erreichen Industrieunternehmen hiermit eine maximale Versorgungs- und Liefersicherheit, indem das Produktionsmaterial vollkommen automatisch und verbrauchsgesteuert nachbestellt wird, noch bevor die Ware ausgeht und ohne menschliches Eingreifen.

RFID-Behälter: Die clevere Kiste

Die Grundlage ist dabei immer ein Kanban-Behälter, bei der Würth Industrie Service der Würth-Kleinladungsträger, W-KLT 2.0. Dieser ist in verschiedenen Größen VDA genormt erhältlich und im Standard mit einem RFID-Tag ausgestattet. Die integrierten Transponder enthalten Informationen wie Behältertyp, Artikelnummer, Bezeichnung, Füllmenge und Charge. Das RFID-System besteht daneben noch aus einem Lesegerät, um den Tag bzw. Transponder zu erfassen und damit die Bestellung automatisch auszulösen und an das Warenwirtschaftssystem zu übermitteln. So ist der Behälter nicht nur praktisch und flexibel, sondern auch innovativ und clever.

Jede Behälterbewegung wird dabei erfasst und dokumentiert, damit die Würth Industrie Service den Kunden jederzeit Auskunft über den Status im Kanban-System geben kann. Grundlage hierfür ist eine eigens entwickelte Kanban-Management-Software (kurz: KMS) und das spezialisierte modernste Logistikzentrum für Industriebelieferung in Europa am Standort Bad Mergentheim. Basierend auf den Daten werden alle C-Teile verbrauchsnahe disponiert, Bestände und Lagertechnik regelmäßig optimiert sowie Statistikdaten aktualisiert. Alle Daten sind auch über das WIS-Portal, die Informationsplattform für alle Kanban-Prozesse, für die Kunden transparent und jederzeit digital abrufbar.

Im April 2021 implementierte die Würth Industrie Service bei der BHS Corrugated Maschinen- und Anlagenbau GmbH in Weiherhammer den 1.000.000sten RFID-Behälter. An den Kanban-Lagerorten sind insgesamt 8.235 Behältern mit 2.823 verschiedenen Artikeln aus den unterschiedlichsten Produktbereichen bestückt, die in der Fertigung für die Wellpappenanlagen und den damit verbundenen Lösungen verbaut werden.

Dabei beliefert die Würth Industrie Service BHS Corrugated mit allen Kleinteilen, die für die dort eingesetzten Maschinen erforderlich sind. Das beinhaltet nicht nur DIN- und Normteile, sondern auch kundenindividuelle Sonder- und Zeichnungsteile. Die Belieferung erfolgt dabei Just-In-Time zentral vom europäischen Logistikzentrum in Bad Mergentheim an den Hauptstandort von BHS Corrugated.

Die Würth Industrie Service definiert diese Art der Produktionsversorgung mit RFID-Technologie als Standard, um Belieferungszyklen optimal zu gestalten und die Reaktionszeit zu verkürzen. Deshalb zeigt sich eine hohe Durchdringung mit mehr als 10.000 RFID-gestützten Kundensystemen und 1,8 Millionen Behältern insgesamt auf dem Markt, umfassende Erfahrungswerte sowie eine Erfolgsgeschichte von über 10 Jahren. Das RFID-System bildet dabei die Basis für zahlreiche darauf aufbauende Lösungen – von einem komplett intelligenten Regal bis hin zu einer batteriebetriebenen Einheit, die auch für die hauseigene Bestandsverwaltung eingesetzt werden kann.

Weitere Informationen zu den verschiedenen Kanban-Lösungen bei der Würth Industrie Service sind auf der Website unter www.wuerth-industrie.com/kanban zu finden.

Bildmaterial



Bild 1: 1000000ster RFID Kanban Behälter.jpeg

Bildunterschrift 1: 1.000.000ster RFID-Behälter ausgeliefert – Kanban-Behälter kommen in den vollautomatisierten Beschaffungs- und Logistiklösungen der Würth Industrie Service zum Einsatz

Bildquelle: Archiv Würth Industrie Service GmbH & Co. KG

Kurzprofil Würth Industrie Service GmbH & Co. KG

Die Würth Industrie Service GmbH & Co. KG ist innerhalb der Würth-Gruppe für die Belieferung der Industriebranche zuständig. Seit der Gründung im Jahr 1999 ist das Unternehmen im Industriepark Würth am Standort Bad Mergentheim mit über 1.700 Mitarbeitenden tätig.

Das Unternehmen präsentiert sich mit einer spezialisierten Produktausrichtung aus über 1.100.000 Artikeln als kompletter C-Teile-Anbieter: von Schrauben, Verbindungs- und Befestigungstechnik über Werkzeuge bis hin zu chemisch-technischen Produkten und Arbeitsschutz. Neben dem umfangreichen Standardsortiment liegt die Stärke in kundenindividuellen, logistischen und dispositiven Versorgungs- und Dienstleistungskonzepten sowie Sonderteilen. Unter der Servicemarke „CPS® – C-Produkt-Service“ bietet das Unternehmen modular aufgebaute Lösungen, die sich einfach auf die kundenindividuellen Bedürfnisse anpassen lassen. Dabei rationalisieren verbrauchs- und bedarfsgestützte Systeme deutlich die Prozesse für Einkauf, Logistik und Qualitätssicherung und ermöglichen den Aufwand bei der Beschaffung von Kleinteilen kostenoptimiert durchzuführen. Logistische und dispositive Dienstleistungen wie scannerunterstützte Regalsysteme oder eine Just-in-time-Versorgung mittels Kanban-Behältersystemen bieten dabei einen entscheidenden Beitrag zur Produktivitätssteigerung.

Kurzprofil BHS Corrugated Maschinen- und Anlagenbau GmbH – der führende Lösungsanbieter in der Wellpappenindustrie

BHS Corrugated Maschinen- und Anlagenbau GmbH ist mit 2.500 Mitarbeitern an ihrem Hauptsitz in Weiherhammer, Deutschland sowie in mehr als 20 Ländern weltweit vertreten und ist der führende Lösungsanbieter in der Wellpappenindustrie.

BHS Corrugated ist als Lifecycle-Partner durchweg stark in ihrem gesamten Produkt- und Leistungsspektrum: von der Entwicklung und Produktion über Installation und Wartung bis hin zu einer Vielzahl an innovativen Servicelösungen in den Bereichen Riffelwalzen, Einzelmaschinen, kompletten Wellpappenanlagen, Industrie 4.0, Logistik sowie zukünftig mit der Integration von Digitaldruck in die Wellpappenanlage.

Digitalisierung – in erster Linie für die Optimierung von Prozessparametern und die Verbesserung von Automatisierungsgraden und Produktionseffizienz – ist schon lange das zentrale Corrugated 4.0 Thema bei BHS Corrugated. Um den Anforderungen der Kunden so präzise wie möglich gerecht zu werden und immer auf dem aktuellsten Stand der Technik zu sein, reinvestiert BHS Corrugated fast fünf Prozent des Umsatzes in Forschung und Entwicklung.

Neben Ihrem Kerngeschäft, unterstützt BHS Corrugated verschiedene soziale Projekte, wie zum Beispiel die Familienstiftung „Engel für Kinder“ – „Angels for Children“ (AFC) oder die „Lars und Christian Engel Stiftung (LUCE)“, welche sich für die Förderung der technologischen und wirtschaftlichen Entwicklung in der Region einsetzt.